



Unabhängiges Parken auf 3 Ebenen, mit Grube

UNIPARKER N5003-IS

Ohne Säulen im vorderen Anlagenbereich,
dadurch größere Einfahrbreite zum bequemen
Begehen und Befahren der Anlage

Geeignet für

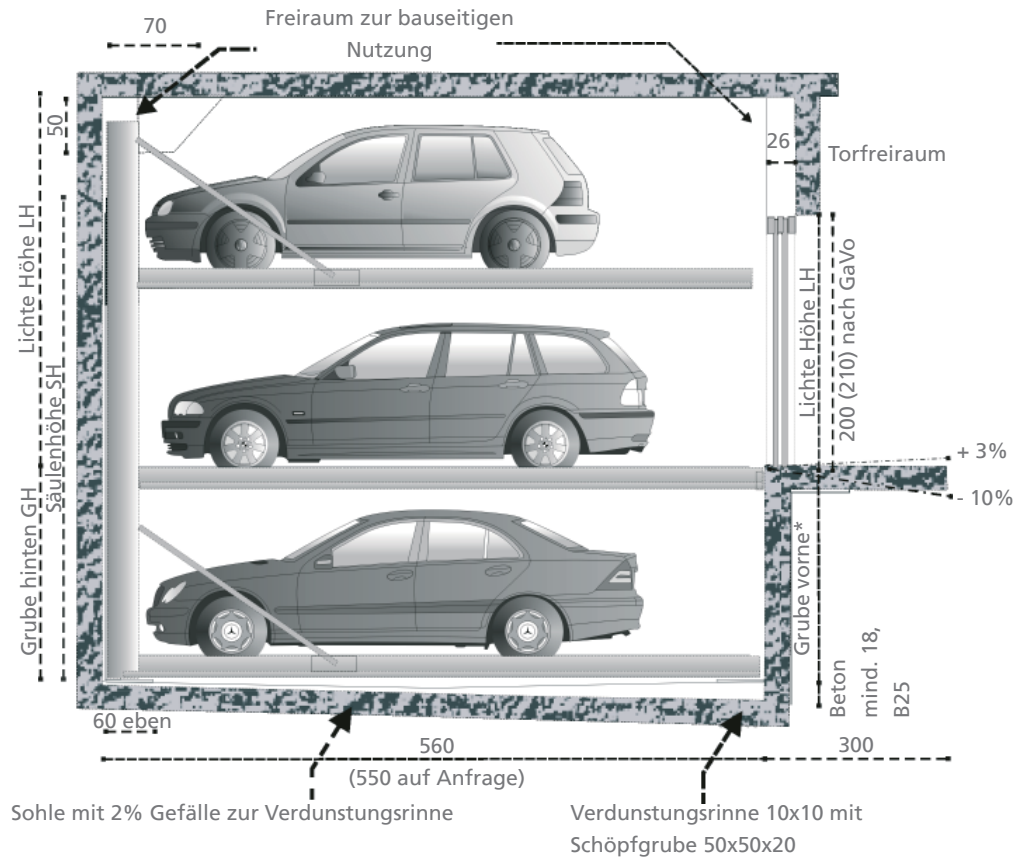
Mehrfamilienhäuser, Hotels, Bürogebäude, Wohn- und Geschäftshäuser

Stellplatzbelastung
max. 2000kg
(max. Radlast 500kg)

Optional:
Stellplatzbelastung
max. 2600kg
(max. Radlast 650kg)

Maße in cm.

*Grube vorne
Die Grube vorne sollte tiefer ausgeführt werden als die Grube hinten.
Die Detailausführung kann individuell gestaltet werden.



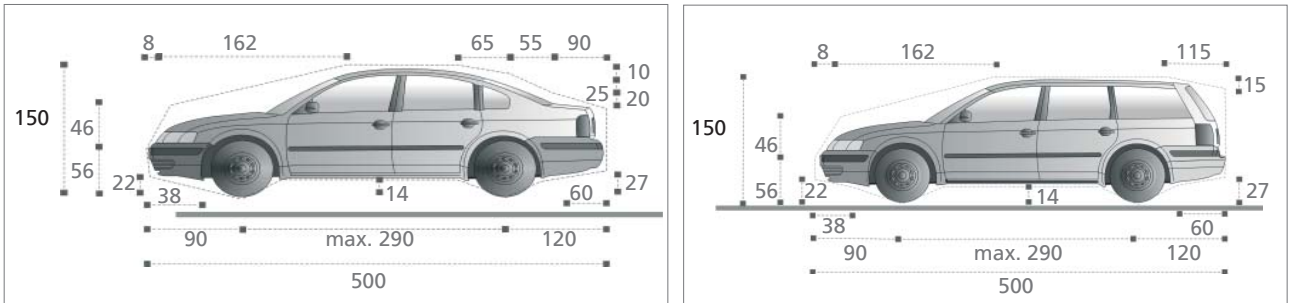
Grube vorne	Grube hinten	Lichte Höhe LH	Säulenhöhe SH	PKW-Höhe unten	PKW-Höhe mitte	PKW-Höhe oben
175	175	340	475	150	160	160
175	175	370	490	150	175	175
175	175	400	505	150	190	190
175	175	430	520	150	205	205
185	185	370	500	160	175	175
185	185	400	515	160	190	190
185	185	430	530	160	205	205
200	200	400	530	175	190	190
200	200	430	545	175	205	205
210	210	430	555	185	205	205
220	220	430	565	195	205	205

Standard

Die o.g. Angaben zur Fahrzeughöhe sind Maximalmaße.

Das System kommt ohne die üblichen Tragmittel, wie z.B. Ketten, etc. aus = Direkte Kraftübertragung: Weniger bewegliche Teile & hohe Betriebssicherheit.

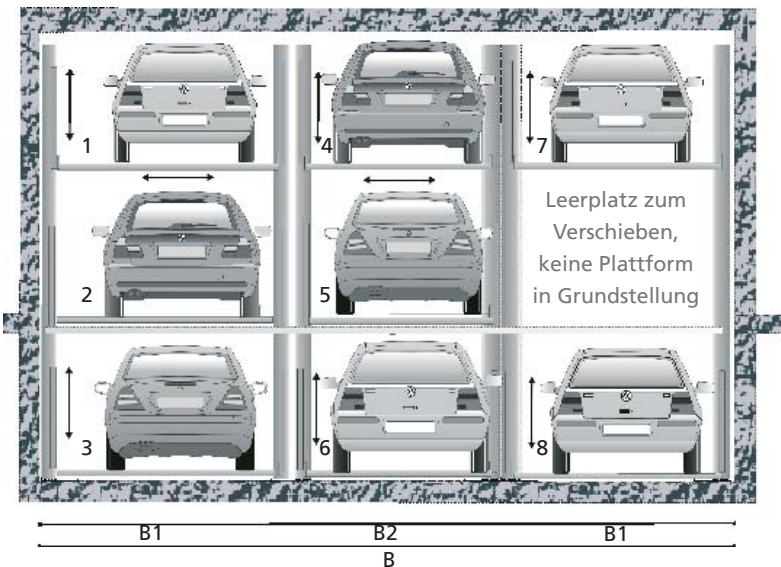
Fahrzeugdaten



Standard: PKW-Breite max. 190cm, Fahrzeuggewicht max. 2000kg, Radlast max. 500kg

Optionale Fahrzeugdaten: Fahrzeuglänge bis 520cm, Gewicht max. 2600kg, Radlast max. 650kg

Breitenmaße, Abb. 3 Segmente für 8 Stellplätze



Anordnung der Segmente

Die kleinste sinnvolle Einheit sind 2 Segmente für 5 PKW. Das System kann beliebig erweitert werden.

Wir empfehlen jedoch nicht mehr als 10 Segmente für 29 PKW mit einem gemeinsamen Aggregat aneinander zu reihen.

Plattformbreite	Raster außen B1	Raster innen B2	Gesamtmaß B bei x Segmenten			
			3	4	5	6
230	260	250	770	1020	1270	1520
240	270	260	800	1060	1320	1580
250	280	270	830	1100	1370	1640

Standard

Funktionsbeschreibung

Die Hubplattformen in der Grube und in der oberen Ebene führen Hub-Bewegungen zur Einfahrebene aus. Der zylindergeführte Hubschlitten, mit dem diese Plattformen starr verbunden sind, bewirken einen ruhigen Lauf. Die Verschiebeplattformen zum seitlichen Rangieren auf der Einfahrebene, laufen auf schienengeführten Rollen. Durch den „Leerplatz“ (eine Ver-

schiebeplattform weniger als Anzahl Segmente), wird die Bewegung der Hubplattformen ermöglicht. Die Bedienung erfolgt über Tasten, mit denen der jeweilige Stellplatz angewählt wird. Im Automatik-Betrieb werden die Plattformen bei geschlossenen Toren bewegt. Wenn die gewählte Plattform zum Ein- und Ausfahren bereit steht, wird das entsprechende Tor freigegeben.

Ausstattung – im Lieferumfang enthalten



Bedienelement

Touch Screen mit Schlüsselschalter, Not-Aus in Totmannsteuerung mit Kurzbedienungsanleitung und Verdrahtung zum Aggregat.

Hydraulikaggregat



Antriebsaggregat Silencio mit Hydraulikverrohrung und Verdrahtung zur Anlage. Das Unterölaggregat ist leise, denn die Motor-Pumpen-Kombination liegt schallabsorbiert und gedämmt in Öl.

Positionierung: Je nach örtlichen Gegebenheiten. Vorzugsweise in direkter Nähe zu den hinteren Anlagensäulen/Zylindern

Abmessungen: ca. 60 cm x 22 cm x 40 cm

Wir empfehlen, aufgrund der Zugriffszeiten, ein Aggregat für max. 10 Segmente zu nutzen.



Fahrbleche

Standardausführung Fahrbleche als Trapezbleche, Optionen, s.h. Sonderausstattung

Lieferumfang

Anlage mit Schiebepattformen sowie einem Leerplatz auf der Einfahrebene und Hubplattformen auf der unteren und oberen Ebene. Komplett mit hydraulischen Antriebs-elementen und elektrischer Steuerung.

Antrieb der Plattformen

2-Hubzylinder zum Antrieb der Hubplattformen mit direkter Kraftübertragung und ohne Übertragungsmittel (wie Ketten oder Seile), Schiebepattformen mit elektrischem Antrieb.

Stellplatzbreite

Stellplatzbreite 230 cm, Grubentiefe 175 cm und Lichte Höhe 345 cm als Standardausführung

Sicherheitsvorrichtungen

- Anfahrkeile zur Fahrzeugpositionierung
- Mechanische Sicherheitseinrichtung zur Vermeidung von Absenken bei Rohrbruch
- Befestigung der Anlage und des Aggregats mit Schwerlastankern, Elektroverdrahtung mit Schlagdübeln

Schiebetore

Schiebetore zur Vermeidung von Absturzgefahren in die Grube und Geländer zur Vermeidung von Absturzgefahren von der Plattform

(Anmerkung: Abschränkungen gegen Scher- und Quetschstellen sind bauseits zu erbringen)

Korrosionsschutz

Korrosionsschutz „Classic“ der Fahrbleche in Bandverzinkung nach DIN EN 10142/10143.

Korrosionsschutz „Classic Plus“ der Fahrbleche und Seitenwangen in Bandverzinkung nach DIN EN 10142/10143 und Beschichtung oben (je nach landesspezifischer Ausführung im Lieferumfang und Angebot enthalten).

Optionale Sonderausstattung



Fahrbleche

Alu-Tränenblech im Gehbereich für mehr Komfort beim Begehen und Befahren der Anlage.



Laufstege

Positionierung auf der linken Stellplatzseite für komfortables Begehen der Anlage. 1,5mm verzinktes Blech, Oberfläche geprägt. Der Laufsteg wird mit den Fahrblechen verschraubt, mit Korrosionsschutz „Classic“ oder „Classic Plus“. Abmessungen: ca. 350cm x 31/41cm (L x B)

Modem für Teleservice

Mit unserer CAN-BUS Steuerung haben wir serienmäßig die Möglichkeit unserer Fernwartung und Teleservice. Lieferung inkl. Modem. Damit können wir uns sekundschnell online in die Anlagen einwählen, analysieren und in den meisten Fällen sofortige Unterstützung geben, so dass die Funktionsfähigkeit frühzeitig überprüft und dadurch aufrecht erhalten werden kann.

(Bauseits: Modem/DSL Anschluss Euro-DSL SO).

Stellplatzbreiten

Stellplatzbreite 240cm oder 250cm empfohlen für mehr Fahrzeugkomfort

Fahrzeuggewicht

Optionales Fahrzeuggewicht: bis 2600kg

Zusätzliche Schalldämmung

- Körperschallpaket zur Einhaltung der DIN 4109 unter Einhaltung des bauseitigen Schalldämm-Masses R_w '57
- Schalldämmhaube zur Verminderung des Luftschalls

Hydraulik

- HVLP 32-330 Öl bei extremen Temperaturschwankungen

Toreinbau

S.h. Detail, Seite 7

Rampe Tormontage

Rampe bei Tormontage hinter den Säulen, Grubenlänge muss mind. 560cm betragen

Fernbedienung für Tore

Fernbedienung und/oder Automatik-Antrieb für die Schiebetore

Korrosionsschutz

- Korrosionsschutz „Premium“ der Fahrbleche in Stückverzinkung nach DIN ISO 1461
- Korrosionsschutz „Premium Plus“ der Fahrbleche in Stückverzinkung nach DIN ISO 1461 und Beschichtung oben

Hinweise

- Der rechtzeitige Abschluss eines Wartungsvertrages wird empfohlen.
- Wartung, Pflege und Reinigung wird in regelmäßigen Abständen empfohlen.

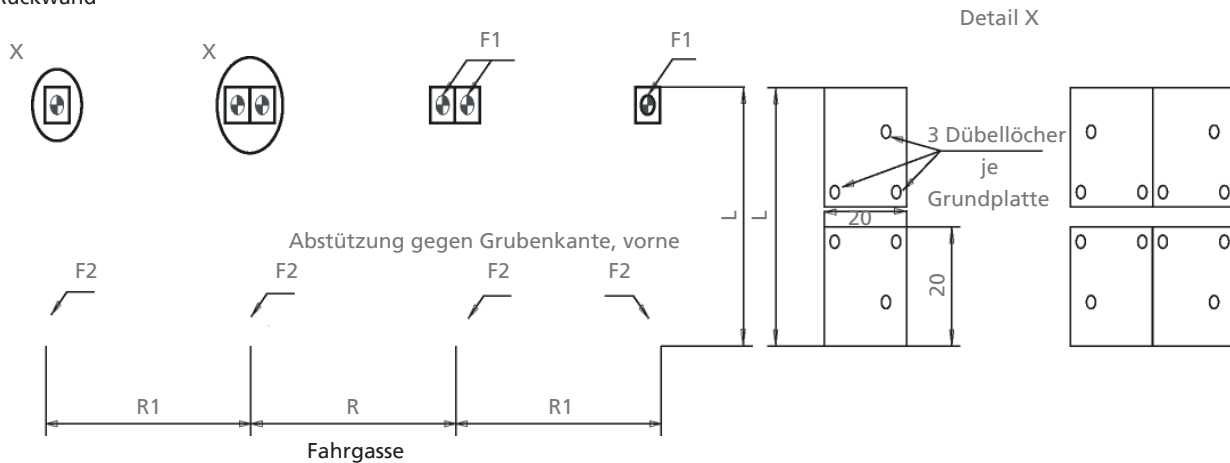
Schnittstellen / bauseitige Leistungen

Fundament

Ein maßhaltiges, sauberes und trockenes Fundament ist bauseits zu Montagebeginn fertigzustellen. Klebeanker bei erhöhten Fundamentanforderungen sind bauseits (optional auch lieferbar), wenn nötig, vorzusehen.

Fundamentplan

Rückwand



Plattformbreite	Rastermaß R	Rastermaß außen R1	Länge L	Kraft F1	Moment F2
230	250	260	560*	45 kN	60 kNm
240	260	270	560*	45 kN	60 kNm
250	270	280	560*	45 kN	60 kNm

Maße in cm.

*550 nach Rücksprache

Elektro-Daten

- Aggregatleistung: 400V, 50Hz, Drehstrommotor 3,0 kW, Montage in unmittelbarer Anlagennähe
- Zuleitung zum Schaltschrank 5 x 2,5mm², bzw. nach örtlichen Vorschriften, Absicherung 3 x 16 A träge
- elektrischer Potenzialausgleich (Fundamenterdung Stahlbau nach VDE 0100 T410)
- Telefonleitung dto bei Modem und Teleservice gemäß Rücksprache
- Freiraum Schaltschrank LBH ca. 60cm x 22cm x 80cm, mit Schwenktür in unmittelbarer Anlagennähe (max. 6m) mit Einsicht zum Parksystem

Generelle bauseitige Leistungen

- Ebene Fläche von H x B 25cm x 26cm zur Anbringung des Bedienelements in direkter Anlagennähe
- Abschränkungen nach DIN EN 294
- Beleuchtung nach DIN 67528, Beleuchtung von Parkplätzen und Parkbauten
- 10cm breite, gelb-schwarze Markierung vor jedem Segment gemäß ISO 3864, insofern keine Tore installiert werden
- Einhaltung der Montagevoraussetzungen gemäß Angebot
- masshaltiges, sauberes und trockenes Fundament

Tore zur Vermeidung von Absturzgefahren in die Grube (im Lieferumfang)

Torabschluss gemäß DIN EN 14010

Für den Nussbaum Uniparker N 5003-IS wird gemäß DIN 14010 ein Torabschluß gefordert. Die Tore sind steuerungstechnisch in die Gesamtanlage integriert.

Einbaulayout Schiebetore



Vorteile Uniparker N5003-IS (Integrated Solution)

Pro Segment sind nur zwei Säulen an der Rückwand vorhanden. Im vorderen Anlagenbereich werden keine Säulen benötigt. Durch den Wegfall dieser Säulen wird das Ein- und Ausfahren deutlich erleichtert.

Die Stabilität des N5003-IS ist gewährleistet. D.h. die beiden hinteren Säulen werden an der Rückwand befestigt und zusätzlich wird ein waagerechter Druckstab montiert, der die Kraft von der hinteren linken Säule und der hinteren rechten Säule von zwei

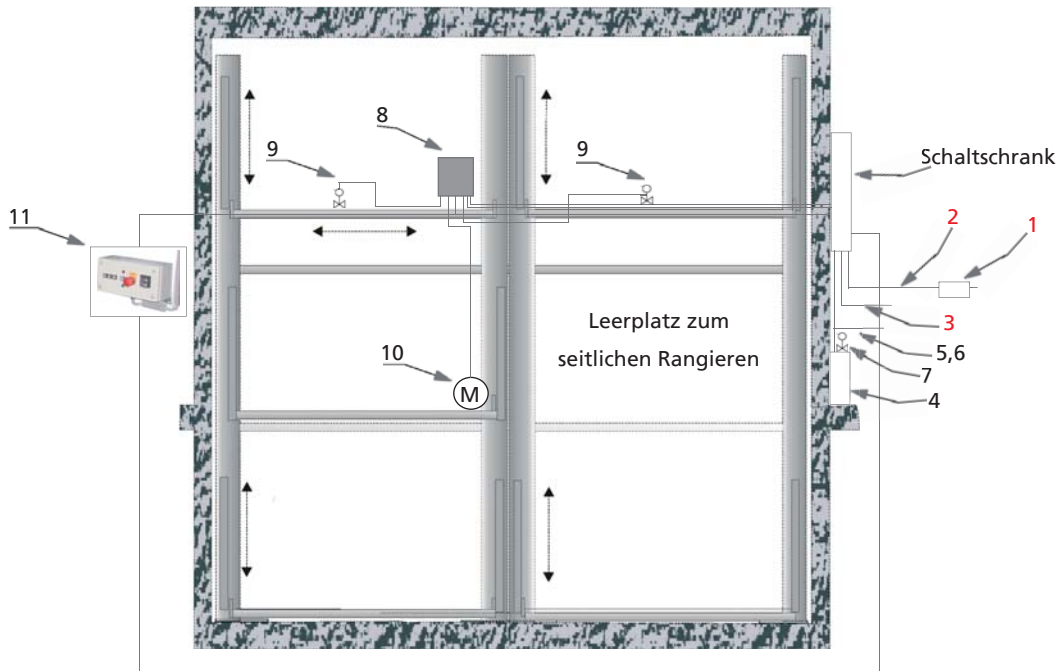
Segmenten bis an die Grubenvorderkante einleitet. Der Druckstab wird zwischen den beiden Segmenten befestigt.

Das IS-System benötigt weniger Wartungsaufwand im Vergleich zu konkurrierenden Autoparksystemen.

Es ist Nussbaum gelungen mit weniger beweglichen, überwachungspflichtigen Teilen (wie Ketten, Seile, etc.) bei der IS-Baureihe auszukommen.

Elektroinstallation

Installationsschema, Bsp. 2 Segmente für 5 Fahrzeuge



Pos.	Leistung	Anzahl	Bezeichnung	Positionierung	Häufigkeit
1	bauseits	1	Sicherung- oder Sicherungsautomat 3 x 16 A träge nach DIN VDE 0100 Teil 430	in der Zuleitung	1x je Anlage
2	bauseits	1	Zuleitung 5 G 2,5 mm ² bzw. nach örtlichen Vorschriften	Zuleitung zum Schaltschrank	1x je Anlage
3	bauseits	1	Potentialausgleich nach DIN EN 60204	vom Fundamenterder- anschluss zur Anlage	1x je Anlage
4	Nussbaum	1	Hydraulikaggregat mit Drehstrommotor 400V, 50Hz 3Kw		
5	Nussbaum	1	Leitung 5 G 2,5mm ² mit gekennzeichneten Adern und Schutzleiter	Motoranschluss Agg. zum Schaltschrank	
6	Nussbaum	2	Steuerleitung 2 x 1 ²		
7	Nussbaum	2	Hydraulikventil		
8	Nussbaum	1	Segmentbox		
9	Nussbaum	2	Segmentventil	Hubplattform	
10	Nussbaum	1	Elektromotor		
11	Nussbaum	1	Bedienelement mit Not-Aus		

Die Positionen 4-11 sind in unserem Lieferumfang enthalten,
soweit keine anderen Verabredungen im Angebot/Auftrag getroffen wurden.